

Nutzpflanzen - Getreide XI



Hirse

Hirse ist eine der ältesten Getreidearten. Sie wurde schon immer zur Herstellung von Lebensmitteln genutzt. Früher wurde sie weltweit angebaut. Heute ist sie besonders in Afrika und Asien noch ein Hauptnahrungsmittel. Hirsepflanzen können bis zu einem Meter hoch werden. An dem Halm bildet sich eine Rispe. Die Pflanze hat keine Grannen. Hirse hat einen hohen Anteil an Fett, Eiweiß und Mineralien. In der gesunden Ernährung gewinnt deshalb diese Getreideart zunehmend an Bedeutung. Aus Hirse werden Brei oder auch Fladenbrot hergestellt. Auch für die Bierbrauerei wird Hirse verwendet. Und auch als Tierfutter findet diese Getreideart Anwendung.